



BURGENWELT

STARTS

[News](#)[Burgen](#)[Literatur](#)[Links](#)[Glossar](#)[Exkursionen](#)[Forum](#)

BURG/SCHLOSS STEIN | STORCHENTURM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Enzkreis](#) | [Königsbach-Stein, OT Stein](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Von der ehemaligen Burg Stein hat sich vor allem der Bergfried, auch Storchenturm genannt erhalten. Einige starke Befestigungsanlagen sind noch von ihrer Vergangenheit. Das Schloßchen wird als Pfarrhaus verwendet.

Informationen für Besucher


GPS
Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°57'47.9" N, 8°38'42.4" E](#)
 Höhe: 196 m ü. NN


Topografische Karte/n

nicht verfügbar


Kontaktdaten

k.A.


Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
 Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.

**Anfahrt mit dem PKW**

Von der A 8 Pforzheim-Karlsruhe die Ausfahrt 43 (Pforzheim-West) nehmen und auf der B 10 in F dann nach Königsbach-Stein abbiegen.
Die Burg befindet sich im Ortsteil Stein, ist eigentlich leicht zu finde, Pfarrhaus.
Kostenlose Parkmöglichkeiten in Stein.

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.

**Wanderung zur Burg**

k.A.

**Öffnungszeiten**

Nur Außenbesichtigung möglich.

**Eintrittspreise**

k.A.

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

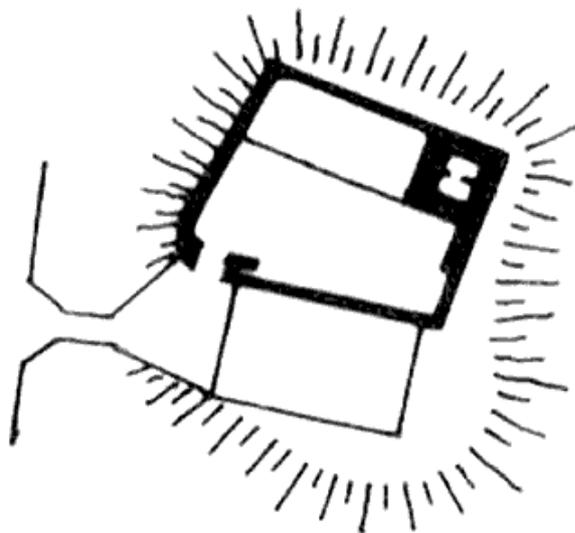
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1240	Urkundliche Nennung des Ritter Heinrich von Stein.
1252	Nennung in einer Urkunde des Ulrich Edler von Stein.
1315	Ulrich der Junge von Stein auf der Burg genannt.
1354	Die Ritter Ulrich und Ludwig von Stein auf der Burg.
1350 - 1365/70	Die Burg im Besitz der Markgrafen von Baden.
1373	Ritter Heinrich Landschad, Blicker der Ältere, hat auf der Burg gesessen.
1390	Die Burg im Besitz des Raf von Talheim.
1450	Das Geschlecht der Ritter von Stein erlischt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Diruf, Hermann & Timm, Christoph - Kunst- und Kulturdenkmale in Pforzheim und im Enzkreis | Stuttgart 2002

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Schäfer, Hans & Schramm, Traudie - Die Burgen im Kraichgau | Oberöwisheim, 1971

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.03.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[08.04.2007] - Neuerstellung.

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung die

IMPRESSUM

© 2019

